

AZ: 01.3 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Drucksache Nr.: 0638/2023/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Kultur und Tourismus	21.04.2026	Ö	Vorberatung
Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten	05.05.2026	Ö	Vorberatung
Hauptausschuss	06.05.2026	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	12.05.2026	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Bergmann

Verhandlungsgegenstand:

**Programmgestaltung für die
900-Jahr-Feier**

A n t r a g:

1. Der Gründung einer Lenkungsgruppe zur Programmgestaltung der 900-Jahr-Feier aus den Mitgliedern des Ausschusses für Kultur und Tourismus wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Gestaltung der 900-Jahr-Feier Haushaltsmittel in Höhe von 800.000 Euro für das Haushaltsjahr 2027 zur Verfügung zu stellen.

IRIS:

Stadtidentität stärken

Finanzielle Auswirkungen:

Aufwendungen in Höhe von bis zu 800.000 Euro. Die Mittel sind in der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2027 zu berücksichtigen.

B e g r ü n d u n g:

Im Jahr 2027 begeht die Stadt Neumünster ihr 900-jähriges Jubiläum. Das Jubiläum bietet eine besondere Gelegenheit, die Geschichte und Entwicklung der Stadt zu würdigen, das kulturelle Leben sichtbar zu machen und zugleich die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt zu stärken. Darüber hinaus bietet ein solches Jubiläum die Möglichkeit, die Stadt überregional zu präsentieren und bestehende Netzwerke in Kultur, Sport, Wirtschaft und Gesellschaft weiter zu stärken. Erste konzeptionelle Überlegungen und Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr haben bereits begonnen.

Die weitere Planung erfolgt derzeit durch eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe unter Leitung der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. In diese Arbeitsgruppe sind sowohl interne Fachdienste als auch externe Unterstützerinnen und Unterstützer eingebunden. Ziel soll es sein, zeitnah einen verbindlichen Programmrahmen für das Jubiläumsjahr festzulegen, um die notwendigen organisatorischen und logistischen Vorbereitungen rechtzeitig beginnen zu können.

Zur inhaltlichen Begleitung und Steuerung des Jubiläumsprogramms wird die Einrichtung einer Lenkungsgruppe vorgeschlagen. Diese soll aus den Mitgliedern des Ausschusses für Kultur und Tourismus bestehen und auf Grundlage von Vorschlägen der Verwaltung über die Programmgestaltung entscheiden und hierzu bei Bedarf externe Gäste oder Fachleute hinzuziehen.

Für das Jubiläumsjahr 2027 ist ein Veranstaltungsprogramm vorgesehen, das sich über den gesamten Jahresverlauf erstreckt und sowohl eigene Veranstaltungen der Stadt als auch Kooperationen mit bestehenden Veranstaltungsformaten umfasst. Dabei sollen bestehende Veranstaltungen gezielt in das Jubiläumsjahr eingebunden und teilweise erweitert oder aufgewertet werden. Für eigene Maßnahmen der Stadt werden derzeit Gesamtkosten in Höhe von bis zu 800.000 Euro kalkuliert. Darüber hinaus ist vorgesehen, zusätzliche Veranstaltungen und Programmpunkte durch Sponsoring oder Drittmittel zu realisieren. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick, welche Städte ebenfalls im Jahr 2026 ein Jubiläum feiern und welches Budget dafür eingeplant worden ist.

Stadt	Anlass	Einwohner	Budget (Euro)
Parchim	800 Jahre	18.000	280.000
Hamm	800 Jahre	180.000	800.000
Radolfzell	1.200 Jahre	30.000	530.000
Menden im Sauerland	750 Jahre	52.000	270.000

Im Haushalt 2026 stehen erstmals Mittel in Höhe von 40.000 Euro zur Verfügung. Diese Mittel sind bereits für die Realisierung eines Kunstwerks im Bereich der Vicelinkirche gebunden. Weitere Mittel für die Durchführung des Jubiläumsprogramms müssen im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2027 berücksichtigt werden.

Um die notwendige Planungssicherheit für die Vorbereitung des Jubiläumsjahres zu gewährleisten, wird vorgeschlagen, bereits jetzt eine grundsätzliche Budgetierung in Höhe von 800.000 Euro vorzumerken. Diese Vormerkung soll im Vorgriff auf die Haushaltsplanung 2027 erfolgen und die Grundlage für die weitere Programmplanung bilden.

Oberbürgermeister